PORSCHE SE

Presse-Information 7. Mai 2009

Schaffung eines integrierten Automobilkonzerns wird angestrebt

Familiengesellschafter sind sich einig

Stuttgart, 6. Mai 2009. Die Vorstände der beiden Unternehmen Volkswagen AG und Porsche Automobil Holding SE haben in den vergangenen Wochen intensive Gespräche über die Vertiefung der Zusammenarbeit geführt. Die daraus resultierenden Vorschläge haben die Familiengesellschafter der Porsche Automobil Holding SE, Stuttgart, am Mittwoch unter Einbeziehung von Kapitalmaßnahmen diskutiert und sich für die Schaffung eines integrierten Automobilkonzerns ausgesprochen. Unter einer einheitlichen Führungsgesellschaft sollen in der Endstruktur zehn Marken nebeneinander stehen, wobei die Eigenständigkeit aller Marken und damit auch von Porsche gewahrt bleibe.

Auf dieser Grundlage werden die beiden Unternehmen Volkswagen und Porsche in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe die Gespräche unter maßgeblicher Einbeziehung des Landes Niedersachsen als größten Mitaktionär sowie den Arbeitnehmervertretern beider Unternehmen vertiefen. Ziel ist es, in den nächsten vier Wochen eine entsprechende Entscheidungsgrundlage über die zukünftige Struktur der gemeinsamen Gruppe zu entwickeln.

K-GO

Kontakt
Porsche Automobil Holding SE
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 911 – 11021